

# **Fitness von Schülern lässt nach, Motorik Test**

**Solinger Tageblatt 09.12.15 - 19:20**

Motorik-Tests belegen: Körperschulung der Zweitklässler muss forciert werden. Viele Angebote an Eltern.

Von Hans-Peter Meurer

Solingens Zweitklässler sind weniger sportlich als noch vor einem Jahr. Das ist das Ergebnis der Motorik-Tests, die in den vergangenen Wochen an allen 22 Grundschulen durchgeführt wurden. Peter Nolden, Berater für Schulsport bei der Bezirksregierung Düsseldorf, zog das „wenig erfreuliche Fazit“ der Tests am Mittwoch in den Räumen des Solinger Sportbundes (SSB) am Neumarkt.

Nolden hofft jetzt, dass die inzwischen informierten Eltern von 1249 Zweitklässlern die Möglichkeit nutzen werden, ihre Sprösslinge in einer der vielen angebotenen, kostenfreien Fördergruppen des Projektes anzumelden. „Schließlich geht es um die körperliche Fitness und damit um die Gesundheit ihrer Kinder“, sagt Nolden. Er ist selbst Sportlehrer an der Theodor-Heuss-Realschule und gehört auch dem Vorstand des Sportbundes an.

Von den 1286 jeweils 90 Minuten lang spielerisch getesteten Zweitklässlern wiesen 120 (9,3 Prozent) erhebliche Defizite in ihrer Motorik auf. 713 (55,4 %) hatten immer noch deutlich verbesserungswürdige Defizite in den Bereichen Ausdauer, Körperbeweglichkeit, Schnellkraft und Gewandtheit.

341 Zweitklässler (26,2 %) waren gut konditioniert. Und 121 Kinder (9,41 %) kamen sogar auf hervorragende Werte.

„Die Ergebnisse haben sich im Vergleich zum Vorjahr leider deutlich negativ verändert“, stellte Nolden fest. Ob dies ein einmaliger statistischer Ausreißer ist, oder damit ein negativer Trend eingeläutet ist, vermochte Nolden nicht zu sagen. Fakt sei, dass die Kinder jedoch deutlich träger geworden sind. „Aber so wissen wir, wo wir helfen müssen“, unterstrich Nolden.

## **Eltern haben ein Gutscheinheft erhalten, das sie nutzen sollten**

Mit dem Test fängt die Aktion aber erst an. Inzwischen haben alle Eltern der Zweitklässler ein Gutscheinheft erhalten. Denn jetzt starten die Angebote für Kinder, um deren Talente zu fördern, Interessen zu verfolgen oder eben Defizite auszugleichen. Bei Letzterem kommt der Verein „Kids Aktiv“ ins Spiel. Er kümmert sich mit 13 professionell betreuten, kostenlosen Angeboten speziell um die Koordinationsschulung der Kinder. Eine Verpflichtung zur Teilnahme gibt es nicht.

Acht Vielseitigkeitsgruppen an acht Grundschulen bietet zudem der SSB über seine 140 angeschlossenen Vereine an. Diese halten darin speziell für das Projekt „Solinger Jugend bewegt“ ausgelegte Angebote in den verschiedensten Sportarten bereit.

## **DAS PROJEKT**

**ORGANISATION** Getragen wird das Projekt „Solinger Jugend bewegt“ vom

Stadtsportbund (SSB), der Solinger Ortsgruppe des Vereins „Kids aktiv“, der NRW-Sportschule und der Stadt Solingen, die die Sporthallen zur Verfügung stellt. Die Tests werden von Lehrkräften der Grundschulen durchgeführt.

**SPONSORING** Gefördert und mit rund 70 000 Euro finanziert wird das Projekt von der Ulrike-und-Klaus-Krebs-Stiftung, den Solinger Firmen Bia und Wilpütz sowie der Stadt-Sparkasse Solingen. Davon bezahlt werden auch die Sportlehrer und -studenten.

Die Friedrich-Albert-Lange-Schule bietet als NRW-Sportschule in Kooperation mit Vereinen zudem Schnupperkurse für sportbegabte und sportbegeisterte Grundschul Kinder an. Die Kinder werden dabei spielerisch auf die Anforderungen der NRW-Sportschule in speziellen Sportarten vorbereitet.